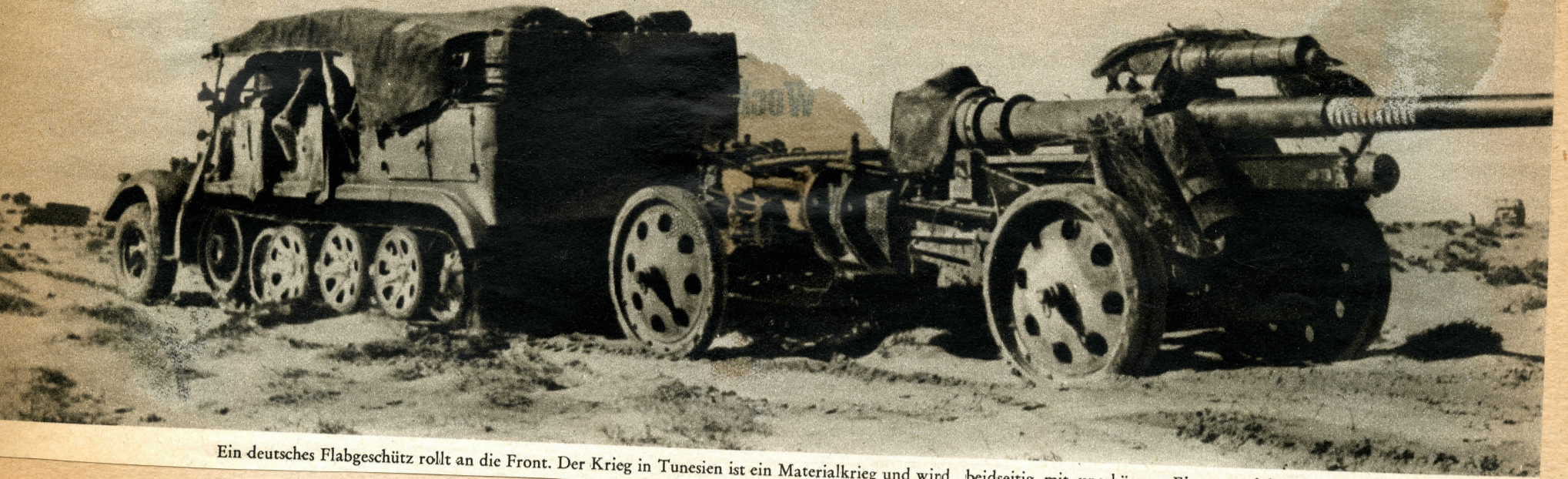
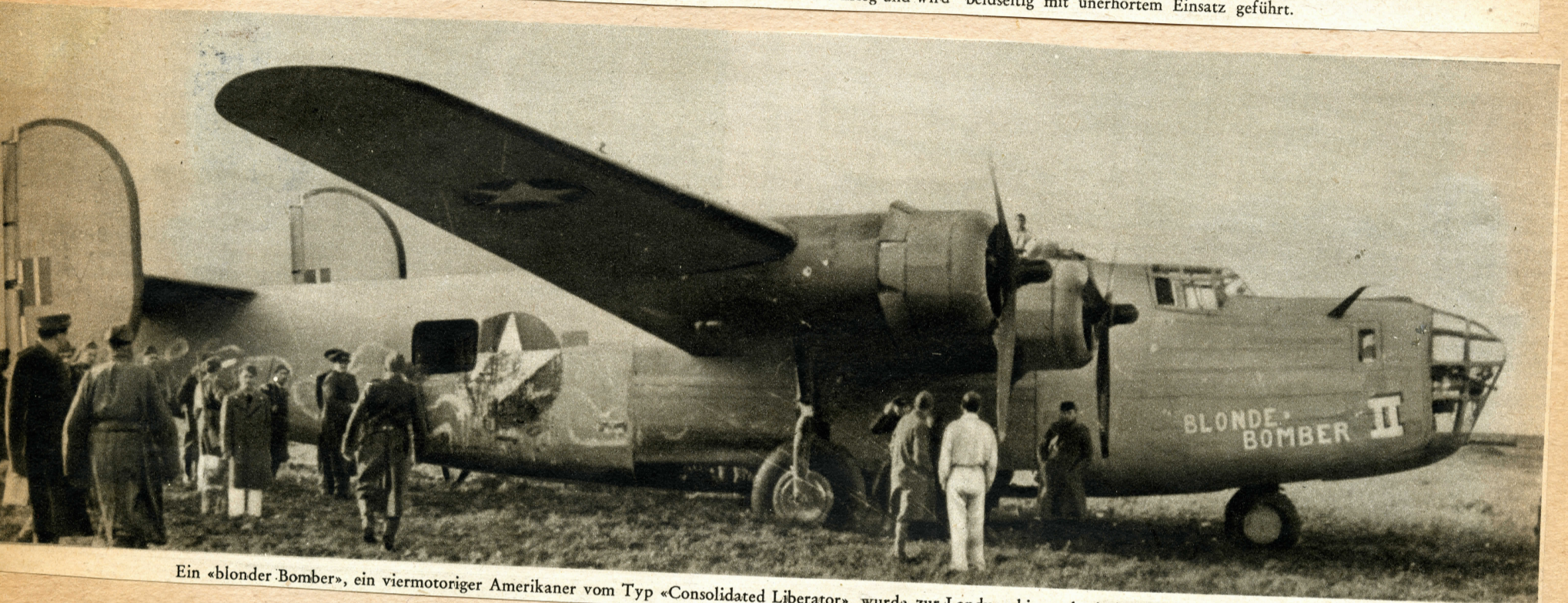


Kriegsschauplatz Tunesien

Zu unserer
4farbigen Uebersichtskarte in der Mitte des Heftes



Ein deutsches Flabgeschütz rollt an die Front. Der Krieg in Tunesien ist ein Materialkrieg und wird beidseitig mit unerhörtem Einsatz geführt.



Ein «blonder Bomber», ein viermotoriger Amerikaner vom Typ «Consolidated Liberator», wurde zur Landung hinter der italienischen Front gezwungen.



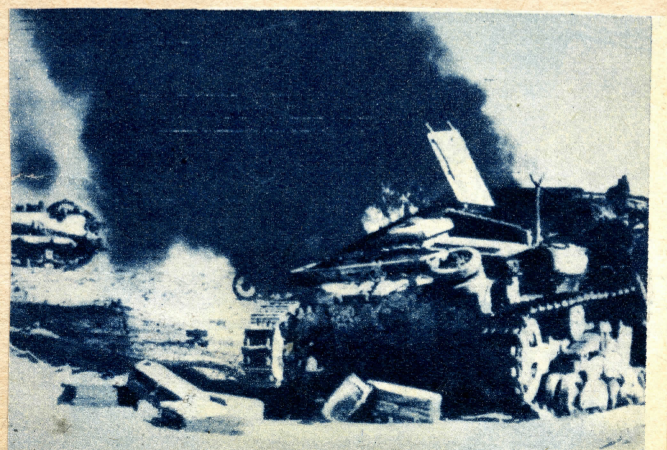
So sieht es auf den wichtigsten Kampfplätzen in Tunesien vielfach aus: eine einzige Steinwüste, die selbst für Tanks nicht leicht passierbar ist.



Italienisches Trinkwasser für englische Soldaten. Ein italienischer Trinkwassertank, der den Engländern in die Hände fiel, wird von den durstigen Wüstenkämpfern sogleich «angezapft».



Ein deutscher Fallschirmjäger sucht unter Riesenkakteen Deckung. Die Aufnahme stammt aus englischer Quelle, wurde aber dem deutschen Gefangenen abgenommen.



Ein Funkbild von den Kämpfen in Tunesien. Ein von einem amerikanischen Tankgeschütz (links) in Brand geschossener deutscher Panzerwagen (rechts) liegt brennend in der Steppe.